

**Am 13. und 14. Juni fanden in Papenburg die Niedersächsischen Leichtathletik-Landesmeisterschaften der Jugend A sowie für die Schüler und Schülerinnen A der Jahrgänge 1994 und 1995 statt.**

Papenburg ist nicht nur die Stadt der großen "Pötte", welche aus der Werft auslaufen, sondern auch das Stadion, von Wald umgeben, war gut zu erreichen und wurde schon öfters für Landesmeisterschaften genutzt.. Eine frisch renovierte Tribüne, ein Super Essenservice, ganz viele vorhandene fleißige Helfer u. Wettkampfrichter, eine sehr gute Atmosphäre sowie ein präziser Ablauf erfreuten die vielen von nah und fern angereisten Sportler, Trainer und Begleiter.

Die guten Bedingungen trugen auch zu guten Leistungen bei.

Von der LG Altes Amt waren Franziska Cludius, Christoph Bruns und Sven Schumacher dabei.

Sven Schuhmacher kehrte mit zwei Vize-Landesmeistertiteln überglücklich aus Papenburg zurück.

Mit der übersprungenen Höhe von 1,71 m im Hochsprung verbesserte Sven seine persönliche Bestleistung um 2 cm und blieb damit nur 3 cm unter der Siegerhöhe.

Im Speerwurf lag er bis zum vorletzten Wurf auf dem 4. Platz, mobilisierte aber nochmals alle Kräfte und schleuderte den Speer im letzten Versuch auf eine Weite von 44,83 m, was dann den sehr erfreulichen 2. Platz für ihn bedeutete.

Außerdem hatte sich Sven noch für den Weitsprung und den 100m-Lauf qualifiziert. Aufgrund seines abwesenden Trainers Volker Denecke, welcher am Wochenende einen Bus zum ISTAF - Sportfest in Berlin begleitete, bekam Sven seinen Anlauf nicht so gut in den Griff. Mit der Weite von 5,28m belegte Sven den 8. Platz und blieb 21 cm unter seiner bisherigen Bestleistung.

Beim 100 m-Lauf bestätigte Sven wieder seine gute Form und blieb mit seiner Zeit von 12,91sec nur 1/100 über seiner persönlichen Bestleistung. Leider war das Feld der 100 m-Starter sehr stark, so dass die Zeit nicht für den Zwischenlauf reichte.

Sein Vereinspartner Christoph-Rene Bruns hatte sich in Papenburg für den 100m und den 300m-Lauf qualifiziert.

Die Zeit von 12,39 sec im Vorlauf der 100m bedeutete für ihn die 11. beste Zeit des 32-Teilnehmer-starken Feldes und die Qualifikation für den Zwischenlauf. Im Zwischenlauf konnte die Zeit nicht mehr verbessern werden, so dass es für den Endlauf leider nicht erreichte, was aber im Rahmen seiner Möglichkeiten gelegen hätte.

Beim 300m-Lauf ging Christoph das Rennen sehr beherzt an, konnte das Tempo jedoch nicht halten. So blieb ihm am Ende der 11. Platz mit einer Zeit von 40,56sec. Obwohl er sehr enttäuscht war, nicht wenigstens den 8. Platz bei den 300 m erreicht zu haben, kann er doch auf seine Leistungen stolz sein, da er erstmals an Landesmeisterschaften teilnahm und die Qualifikationsleistungen zur Teilnahme an diesen Meisterschaften schon eine tolle Leistung waren.

Franziska Cludius ging bei den Schülerinnen A W 14 über die 800 m an den Start. In dem 37. Teilnehmerstarken Feld der jungen Damen, wurde bei den 5 Zeitläufen der Titel der Landesmeisterin stark umkämpft. Franziska musste im 3. Zeitlauf an den Start. In einem beherzten Rennen und mit neuer persönlicher Bestleistung von 2:31,42 min über die zwei Stadion □ Runden belegte Franziska den 2. Platz in Ihrem Lauf. Dies war auch bis dahin der 2. Platz in der Gesamtwertung, da die beiden ersten Läufe langsamer waren. Doch im 4. und 5. Zeitlauf gingen die Favoritinnen an den Start. Mit einem guten 12. Platz und neuem Vereinsrekord konnte Franziska stolz die Heimreise ins Alte Amt nach Kalefeld antreten.

Die Leistungen der drei Athleten lassen auf weitere gute Erfolge hoffen.